



Checkliste für die Beantragung von LEADER-Fördermitteln kommunale Antragsteller

Nr.	Erforderliche Antragsunterlagen (Stand: 18.07.2024)	<input checked="" type="checkbox"/>
1.	Antragsformular „Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung“: im Original, mit rechtsgültigen Originalunterschriften, alle Felder sind vollständig auszufüllen, auf Seite 2: detaillierte Bezeichnung des Vorhabens (konkrete Benennung / Beschreibung des Fördergegenstands) <i>Hinweis: Die Förderobergrenze beträgt 250.000 €</i>	<input type="checkbox"/>
2.	Anlage Steuernummern und Beteiligungen	<input type="checkbox"/>
3.	Formular „Einordnung des Vorhabens durch den Antragsteller“ wurde vollständig ausgefüllt inkl. Angabe des Verfassers, Datum, Unterschrift	<input type="checkbox"/>
4.	Lageplan mit Kennzeichnung des beantragten Objektes und Angabe von Flur und Flurstücks-Nummer	<input type="checkbox"/>
5.	bei Investitionen an Gebäuden bzw. Grund und Boden: Eigentumsnachweis (aktueller Grundbuchauszug oder Liegenschaftskatasterauszug: nicht älter als 2 Jahre) bzw. notariell abgeschlossener Kaufvertrag zum Nachweis des Eigentumserwerbs) und außerdem sofern Antragsteller nicht Eigentümer ist: längerfristige Nutzungsvereinbarung (inkl. Benennung der betreffenden Flur und Flurstücks-Nummer; Laufzeit mindestens 5 Jahre nach Abschluss des Vorhabens – eine vorzeitige Kündigung in der Mindestvertragslaufzeit ist auszuschließen)	<input type="checkbox"/>
6.	aussagefähige Fotos vom Standort des Vorhabens (zur Maßnahme)	<input type="checkbox"/>
7.	Projektbeschreibung (Konzept / Maßnahmen /Umsetzungsschritte / Zeitplan /Beteiligte), Angabe des Verfassers, Datum, Unterschrift	<input type="checkbox"/>
8.	Darstellung der Bedeutung der Maßnahme / Darstellung der Umsetzung der Ziele der Regionalen Entwicklungsstrategie 2023-2027 - Region Weimarer Land-Mittelthüringen (RES), Angabe des Verfassers, Datum, Unterschrift	<input type="checkbox"/>
9.	Kostenberechnung (detailliert mit Mengen, Materialien, Einzelpreisen und Gesamtpreisen, Angabe des Bearbeiters, Datum, Unterschrift), <i>alternativ: Kostenangebot</i> eines zur Bauausführung berechtigten Unternehmens (Pauschalangebot ist unzulässig); das Angebot muss datiert sein > TLLLR hat Plausibilität der Kosten zu prüfen > Ausschreibung ist nach etwaiger Bewilligung erforderlich (für die spätere Wahl der Vergabeart sind die Kosten des Gesamtvorhabens – und nicht die des beantragten Bauabschnittes maßgebend)	<input type="checkbox"/>



10.a	bei freiberuflichen Leistungen (z.B. Planungsleistungen) im Zusammenhang mit dem Vorhaben: Dokumentation zum Vergabeverfahren freiberuflicher Leistungen - mindestens schriftliche Angebotsabforderungen, eingegangene Angebote (mindestens 3 Angebote), Vergabeentscheidung mit Begründung sowie Vergabebeschluss (jeweils im Original und in Kopie)	<input type="checkbox"/>
10.b	sofern die freiberufliche Leistung alleiniger Gegenstand des Vorhabens ist: plausible Kostenermittlung > d.h. Angabe der Preisgrundlage – z.B. nach HOAI oder nach Angebot > Vergabeverfahren ist nach etwaiger Bewilligung erforderlich; es ist noch kein Wettbewerb durchzuführen	<input type="checkbox"/>
11.	Nachweis der eingeplanten Leistungen Dritter (z.B. Spendengelder, Lottomittel, Zuschüsse: z.B. Vorlage von Bescheiden	<input type="checkbox"/>
12.	Nachweis der Finanzierbarkeit der Eigenmittel (35% der Investitionskosten) (Stellungnahme der Kommunalaufsicht*, wenn der Eigenanteil am Gesamtvorhaben größer als 10.000,- € ist, <i>ansonsten fordert die RAG eine Bestätigung der Kämmerei zur Einplanung der Mittel im Haushalt</i>) Bei Finanzierung über Darlehen: Kreditbereitschaftserklärung <i>(*Anmerkung: bei Gemeinden als Antragsteller: zuständige Kommunalaufsicht des LRA / beim LK als Antragsteller: Thüringer Landesverwaltungsamt)</i>	<input type="checkbox"/>
13.	Baugenehmigung (soweit erforderlich) – mit Ansichtszeichnungen	<input type="checkbox"/>
14.	Denkmalschutzrechtliche Genehmigung (soweit erforderlich)	<input type="checkbox"/>
15.	sonstige Genehmigungen (soweit erforderlich)	<input type="checkbox"/>
16.	Stellungnahme Behindertenbeauftragter - sofern die barrierefreie Gestaltung bei Maßnahmen im öffentlich zugänglichen Verkehrs- und Freiraum sowie in öffentlichen Gebäuden und bei Informations- und Kommunikationsanwendungen eine Zielstellung des Vorhabens darstellt	
17.	Eigenleistungen – nur möglich bei Kleinprojekten (Vorhaben mit zuwendungsfähigen Ausgaben bis 5.000 €): Erläuterung zu den unbaren Eigenleistungen (nur ehrenamtlich geleistete Stunden möglich): Anzahl der geplanten Stunden x Mindestlohn, welche Arbeiten sollen in Eigenleistungen ausgeführt werden	<input type="checkbox"/>
18.	bei Kooperationsprojekten nach Nr. II 1 des Antrags: Kooperationsvereinbarung	<input type="checkbox"/>

Die Unterlagen sind fristgerecht (Datum des Antragseingangs) / vollständig und nach der oben angegebenen Reihenfolge einzureichen bei der

RAG Weimarer Land-Mittelthüringen e.V. / Geschäftsstelle
Kupferstraße 1
99441 Mellingen

Im Falle einer Bewilligung ist das Vorhaben vorzufinanzieren.